

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

GEMEINDEBLATT

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Vohburg

Dezember
2014
Januar
2015

VOHBURG
GEISENFELD
MÜNCHSMÜNSTER
ERNSGADEN
SCHWAIG
PFÖRRING





vohburg-evangelisch.de



facebook.com/vohburg.evangelisch

IMPRESSUM

Herausgeberin:
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Vohburg
Hartackerstr. 46
D-85088 Vohburg
REDAKTION: Reinhard Wemhöner,
Sebastian Schäfer, Luise Stöhr,
Maggie Zurek

Verantwortlich für den Inhalt:
Pfarrer Reinhard Wemhöner

Redaktionsschluss:
für diese Ausgabe: 11.11.2014
für die nächste Ausgabe: 13.01.2015

URLAUB

Herr Pfarrer Wemhöner hat Urlaub vom
Montag, den 26.01.2015 bis Dienstag,
den 03.02.2015; Vertretung hat Frau
Pfarrerinnen Mages aus Riedenburg,
Telefon: 09442 – 1710.

Herr Diakon Schäfer hat Urlaub vom
25.12.2014 bis 11.01.2015.

PFARRER Telefon	Reinhard Wemhöner 08457/ 578 Priv: 08457 / 9362104	PFARRAMT/PFARRER/ POSTADRESSE/HAUSANSCHRIFT: Hartackerstr. 46 85088 Vohburg	INTERNET www.vohburg-evangelisch.de
Fax	08457/ 925 9552		
Mobil	0178 78 209 76		
Email	reinhard. wemhoener@elkb.de	pfarramt.vohburg@elkb.de Telefon: 08457/ 578	
DIAKON Telefon	Sebastian Schäfer 08402/9397242	BÜROZEITEN Montag 9.00 – 10.30 Uhr Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr	BANKVERBINDUNG IBAN: DE78721608180005108721 BIC: GENODEF1INP Konto-Nr.: 510 87 21 BLZ 721 608 18 Raiffeisenbank Ingolstadt
Mobil (Dienst)	01573/9162730		
Email	sebastian. schaefer@elkb.de		

Liebe Leser unseres Gemeindeblattes,

wenn Sie dieses Gemeindeblatt in Ihren Händen halten, dann liegt vielleicht bei Ihnen irgendwo schon ein Adventskranz, es sind ein paar Backzutaten für Weihnachtsgebäck da, eine Flasche Glühwein ist auch schon da – aber natürlich noch geschlossen und kalt. Und Lebkuchen? Oder?

Und ein Wunschzettel! Ihr eigener für Sie selbst, und der für die Lieben... mit den Stichworten, wer was bekommen soll usw. Die „Advents-to-do-Liste“. Einladungen, Vorbereitungen für die Vorbereitungen: sind Kerzen da?, was machen wir?, wer kommt wann?, wen besuchen wir wann?, und was bringen wir dahin mit? und dergleichen Dinge mehr.

Warum das alles?

Weil Gott es genauso gemacht hat: er hat der Welt, er hat uns Menschen an Weihnachten ein Geschenk gemacht! Nicht für jeden etwas anderes und Individuelles, sondern für alle Menschen, uns allen, hat er seinen Sohn Jesus Christus geschenkt. Damit wir an ihm sehen sollen, dass Gott sich seiner Menschen erinnert, dass er sie – tatsächlich – liebt. Und dass wir uns an ihm orientieren können, wie er war: was dieser Gottessohn gesagt, getan und auch bewusst unterlassen hat.

Das ist der tiefe Grund und Hintergrund für unsere „Schenkerei“. Natürlich schenkt man auch mal was, weil man einfach dem anderen etwas Gutes tun möchte, und natürlich ist es eine zeitgemäße „Geschäftsidee“ geworden.

Aber im Kern des Ganzen steckt die Erinnerung, dass wir von Gott beschenkte Menschen sind, die von dem großen Geschenk, das wir erhalten haben, auf unsere Weise etwas weiter geben wollen!

Dann lasst uns das tun! Jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten, jedem nach Wunsch (soweit es eben verwirklicht werden kann). Es geht doch wirklich nicht darum, dass alle Wünsche umgesetzt werden oder sie einem von den Lippen abgelesen werden. Aber ein schönes Zeichen ist es eben doch, wenn man sich gegenseitig etwas schenkt.

Ich wünsche Ihnen eine erfüllte Advents- und Weihnachtszeit und einen gelingenden Wechsel in das neue Jahr 2015!

Viele Grüße
Reinhard Wemhöner, Pfarrer

NEUES DACH

2

KIRCHE MÜNCHSMÜNSTER

Die Zukunft der ältesten evangelischen Kirche in weitem Umkreis ist gesichert!

Im Oktober wurde das Dach unseres Kirchleins in Münchsmünster neu eingedeckt. Die Maßnahme war nötig, weil die Dachziegel noch aus dem Jahr 1936 (!) stammten und an einigen Stellen schadhaft waren. Noch waren keine Schäden am Gebälk aufgetreten, aber es wäre nur noch eine Frage der Zeit gewesen, bis weitere Ziegel gebrochen und die Bleche ganz durchgerostet wären... Außerdem war der Kamin seit Jahrzehnten funktionslos und die Regenrinnen nicht mehr sicher und dicht.

So ist jetzt die Zukunft des Gebäudes „von oben her“ sichergestellt. Auch sonst scheint alles in Ordnung: die Elektrotechnik ist geprüft und einwandfrei, selbst wenn sie teilweise noch im Urzustand ist. Das Wasser im Nebenraum ist dagegen seit Jahren abgedreht, weil es regelmäßig eingefroren war...

Die Dacheindeckung kostete etwa 25.000 € und muss weitgehend aus unseren eigenen Mitteln finanziert werden. Es wird wohl öffentliche Zuschüsse geben, und auch die Gesamtkirchengemeinde Ingolstadt wird uns dabei helfen, aber wir sind dringend

auf Unterstützung durch Spenden angewiesen, um die Baumaßnahme auch wirklich bezahlen oder besser „finanzieren“ zu können.

Immerhin haben wir so ein regionales Kulturgut und einen „Kristallisationspunkt evangelischen Lebens“ in der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Vohburg erhalten: diese Kirche, oder dieses „Bethaus“, wie es zu seiner Errichtungszeit genannt wurde, ist das älteste evangelische Bauwerk zwischen Ingolstadt und Abensberg, zwischen Pfaffenhofen und Beilngries. (Dort gibt es ältere evangelische Kirchen.)

Sie können uns gerne Ihre Spende zu dieser Baumaßnahme auf unser Konto überweisen (Stichwort „Dach Münchsmünster“) oder natürlich auch Barspenden überreichen. Gerne stellen wir Ihnen eine Zuwendungsbescheinigung über Spenden ab 100 € zu (darunter genügt für das Finanzamt der Überweisungs- oder Einzahlungsbeleg).

Vielen Dank!

Reinhard Wemhöner



MITARBEITERFEST

Am Abend des 31. Oktober, am Reformationsfest trafen sich Aktive der Kirchengemeinde im Gemeindehaus in Vohburg und freuten sich an dem Tag!

Vormittags hatten Herr Diakon Schäfer und Herr Pfarrer Wemhöner noch die Wand des „Pfarrgartens“ geschmückt.

Es war ein schöner, gemütlicher Abend, bei dem erfreuliche Musik, gutes Essen (Danke an das Küchenteam!) und das ganze „Drumherum“ für eine wunderbare Atmosphäre sorgten!

Reinhard Wemhöner



KLAUSUR DES KIRCHENVORSTANDES



Unterwegs in Augsburg: Zwei Tage haben wir uns gemeinsam Zeit

genommen, über die Zukunft unserer Gemeinde zu diskutieren. Auch wenn keine Beschlüsse gefasst wurden (es ist ohnehin keine „ordentliche“ Sitzung), sind die Ergebnisse so eines Wochenendes immens wichtig. Grundlegende Weichenstellungen wurden besprochen, in einem ehrlichen Rückblick wurde auch das vergangene Jahr kritisch beleuchtet. Motiviert startet auch der Kirchenvorstand in dieses neues Jahr: Mal sehen, was es bringen wird.

Sebastian Schäfer

BEAUFTRAGUNGEN

In einem Gottesdienst am Abend des 7. Dezember (2. Advent) um 18.00 Uhr wird Herr Regionalbischof Dr. Hans-Martin Weiss in einem Gottesdienst „Neben der Reihe“ in Vohburg zwei Amtseinführungen vornehmen: Herr Diakon Schäfer bekommt im Rahmen seines Dienstauftrags als Diakon in Vohburg das Recht zur „öffentlichen Wortverkündigung“ und zur Sakramentsverwaltung übertragen.

Damit kann Herr Diakon Schäfer seinen Dienstauftrag in vollem Umfang erfüllen und braucht nicht immer die „Freigabe“ seiner Ideen durch den Gemeindepfarrer.

Frau Sabine Heyeckhaus wird nach erfolgter Ausbildung und erfolgreicher Prüfung in das Amt einer „Prädikantin“ eingeführt.

So wird das „Doppel“ mit Herrn Pfarrer Wemhöner und Herrn Helmich zur Leitung der Sonntagsgottesdienste zu einem „Dreier-Team“ entwickelt und eine größere Vielfalt bei der Vorbereitung und Gestaltung der Gottesdienste möglich.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem kleinen Sektemp-

fang mit ein paar Knabbereien ein (bei dem man natürlich auch etwas anderes trinken kann).

Sie sind alle herzlich eingeladen, an diesem Abend dabei zu sein.

Reinhard Wemhöner

AUSFLUG KONFITEAMER



„Konfiteamerspaßtag“: Vor einigen Wochen haben wir gemeinsam den neuen Waldseilgarten Rummelsberg besucht. Der Name unseres Ausflugs war Programm: Wir hatten gemeinsam viel Spaß beim Überwinden der unterschiedlichen Routen und Aufgaben.

Neben einem sehr unterhaltsamen Vormittag konnten wir uns als Gruppe erleben.

Sehr lohnenswert! Und sicher auch für junge Familien ein toller Ausflug.

Sebastian Schäfer

RÜCKBLICK: KONFIFREIZEIT



An die 40 Jugendlichen, ein Diakon, und ein Pfarrer: Das Konfiwochenende in Riedenburg.

Es ist einfach nochmal ein ganz anderes „Arbeiten“, wenn man gemeinsam ein ganzes Wochenende Zeit hat.

Ein Konfirmationsspruch als Begleiter fürs Leben: Sehr sorgfältig wurden Vorschläge gesichtet, Parallelstellen in der Bibel gelesen und sogar das Internet über Hintergründe befragt.

Die Konfikerzen, die gebastelt wurden, sind wirklich sehenswert. Es scheint, als dass wir einige Wachs-künstler in der Gruppe haben.

Der Samstagabend stand ganz im Zeichen des Abendmahls, das wir als Gruppe erstmals gemeinsam gefeiert haben.

Wir freuen uns auf die zweite Halbzeit in unserem Konfikurs!

Sebastian Schäfer

ELTERNABEND

Am 11. Dezember 2014 sind die Eltern der Konfirmanden um 19.00 Uhr zu einem ersten Elternabend mit ihren Konfirmanden in das Gemeindehaus in Vohburg eingeladen – es sollen keine Geheimnisse ausgetauscht werden, sondern es werden die Fragen rund um die Konfirmation gemeinsam besprochen und geklärt.

NEBEN DER REIHE



Einige der besonderen Gottesdienste am Sonntagabend haben wir bereits vorbereitet: Immer im Team, bestehend aus

Diakon und einigen Konfirmanden, immer wieder kreativ und innovativ. Es lohnt sich, diese besondere Form des Gottesdienstes einmal „live und in Farbe“ zu erleben!

Kommen Sie einfach vorbei!

Sebastian Schäfer

FRIEDENSGETET VOHBURG

Leider von der regionalen Tageszeitung unbeachtet blieb die Einladung zu einer kurzfristig geplanten ökumenischen Friedensandacht am 03. Oktober 2014 in der Kirche von St. Anton in Vohburg. Entsprechend gering war der Besuch.

Diejenigen, die daran teilnahmen, konnten einen Abend erleben, der geprägt war von sorgfältig ausgewählten Texten, Liedern und Gebeten. „Die christlichen Kirchen sollten die Dinge nicht nur aufmerksam und voll Entsetzen beobachten, sondern sind auch dazu aufgerufen, zu helfen, die Not ein wenig zu lindern.“

Reinhard Wemhöner

ERNTEDANK

Jahreszeitlich geschmückte Altäre (hier ein Bild aus Vohburg) wiesen auf den Festtag hin – auch wenn kaum noch Menschen in der Landwirtschaft leben und arbeiten, ist das doch immer wieder ein Festtag im Jahreskreis.

Reinhard Wemhöner



GOSPELCONNECTION

Gospel
connection

Mittlerweile ist unser ökumenisches Chorprojekt schon recht gut etabliert: An die 20 Sängerinnen und Sänger treffen sich alle zwei Wochen, abwechselnd in Vohburg und in Geisenfeld, um gemeinsam zu singen. Aber: Man (insbesondere „Mann“) kann jederzeit noch einsteigen.

Also: Trauen Sie sich!

Bei Fragen können Sie sich gerne an den Diakon wenden. Die nächsten Probenstermine entnehmen Sie bitte unserer Internetseite oder auch den Schaukästen.

Sebastian Schäfer

AUSSTELLUNGSBESUCH: INGOLSTADT IN BEWEGUNG

Am 18. Januar 2015 werden wir gemeinsam die Ausstellung „Ingolstadt in Bewegung. Grenzgänge am Beginn der Reformation“ besuchen.

Die Abfahrt ist um 14:30 Uhr an der Kirche in Vohburg, wir wollen Fahrgemeinschaften bilden. Um Anmeldung im Pfarramt bis spätestens 08. Januar wird gebeten.

Reinhard Wemhöner

ENTWIDMUNG DER „KIRCHE“ GEISENFELD

Am Freitag, den 23. Januar 2014 werden wir das verlassene Gebäude der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Vohburg in Geisenfeld in einem Gottesdienst um 19.00 Uhr „entwidmen“.

Herr Dekan Schwarz aus Ingolstadt wird den Gottesdienst leiten und diese Entwidmung vornehmen. Mit diesem Akt wird aus dem Gemeindehaus oder der „Kirche“ wieder ein säkulares oder profanes Bauwerk.

Nach diesem Abend wird das Gebäude geräumt und dann demontiert, bevor das Grundstück verkauft werden kann.

Reinhard Wemhöner

KANTATE-CHOR AM 18.01.2015

Der Kantate-Chor aus Vohburg wird uns den Gottesdienst am 18. Januar 2015 um 10.00 Uhr in Vohburg ausgestalten.

Wir freuen uns auf wunderbare Musik an einem Sonntag in der „Weihnachtlichen Freudenzeit“ in den Wochen nach Weihnachten!

Reinhard Wemhöner

GOTTESDIENST ZUR

„ÖKUMENISCHEN WOCHE DER EINHEIT DER CHRISTEN“ IN AINAU

Am 19.01.2015 um 19.00 Uhr feiern wir in Ainau einen Gottesdienst zur „Ökumenischen Woche der Einheit der Christen“.

Wir wollen damit zum Ausdruck bringen, dass nicht konfessionelle Gegensätze das ökumenische Klima verderben sollen, sondern wir Christen aller Konfessionen uns ergänzen und bereichern. Das wollen wir im Inneren spüren und nach außen demonstrieren. Gerade in einer mehr und mehr säkularen Umwelt ist dies ein wichtiges Zeichen eines sich wandelnden Verständnisses der Kirchen

Reinhard Wemhöner

ÖKUMENISCHE WINTERWANDERUNG 2015 VOHBURG












Am Sonntag, den 25. Januar 2015 um 13.30 Uhr startet die schon traditionell gewordene „Ökumenische Winterwanderung“ von der Mariensäule in Vohburg. Die Rückkehr wird so gegen 16.30 Uhr sein, das Ziel und der Ablauf müssen im Einzelnen noch besprochen werden. Seien Sie herzlich eingeladen, bei hoffentlich gutem Wetter ins Gespräch zu kommen und ein wenig zu wandern.

Bitte beachten Sie die Hinweise in der Tagespresse und im Internet!

Reinhard Wemhöner

GOTTESDIENSTE

8

	Vohburg Johanneskirche	Geisenfeld St. Ulrich / Ainau	Münchs- münster Martinskirche
30.11.2014 1. Advent	10.00 Uhr 		8.30 Uhr 
07.12.2014 2. Advent	18.00 Uhr Einführungsgottesdienst 	10.15 Uhr 	
14.12.2014 3. Advent	10.00 Uhr 		8.30 Uhr
21.12.2014 4. Advent		10.15 Uhr	
24.12.2014 Heiliger Abend	15.30 Uhr 22.00 Uhr	15.00 Uhr	16.30 Uhr
25.12.2014 1. Weihnachtsfeiertag		10.15 Uhr 	
28.12.2014	10.00 Uhr		kein Gottesdienst
31.12.2014 Silvester			17.00 Uhr
01.01.2015 Neujahr	17.00 Uhr		
04.01.2015	kein Gottesdienst		10.00 Uhr
11.01.2015		10.15 Uhr	
18.01.2015	10.00 Uhr 18.00 Uhr 		
25.01.2015		10.15 Uhr 	
01.02.2015	10.00 Uhr 		8.30 Uhr 



Mit Abendmahl



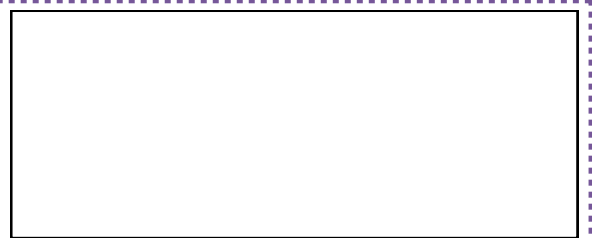
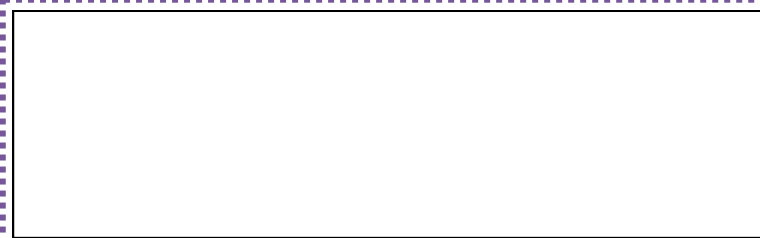
Mit Kindergottesdienst



Neben der Reihe

MUTTER-KIND-GRUPPE VOHBURG	Mittwoch, 9.30 - 11.00 Uhr, Gruppenraum im Pfarrhaus für Kinder bis zum Kindergartenalter Infos: Theresa Hackenberg, Telefon 08457 – 3196009
KINDERKREIS „GLÜHWÜRMCHEN“	Freitags , 15.00 - 16.30 Uhr , Gemeindehaus Vohburg Für Kinder der 1. und 2. Klasse Infos: Diakon Schäfer
KINDERKREIS „GOLDFISCHE“	Freitags, 16.30 - 18.00 Uhr , Gemeindehaus Vohburg Für Kinder der 3 und 4. Klasse Infos: Diakon Schäfer
JUGENDGRUPPE „NOCH NAMENLOS“	Montags, 17:00 Uhr - 18:30 Uhr, Gemeindehaus Vohburg Infos: Diakon Schäfer
SENIORENKREIS VOHBURG	Jeden 2. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr, Gemeindehaus Vohburg Nächste Termine am 09.12.2014 und am 13.01.2015
SENIORENKREIS GEISENFELD	Jeden 2. Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr, Caritas Seniorenheim Nächste Termine am 02.12.2014 und am 08.01.2015
GOTTESDIENSTE SENIORENHEIM	Nächste Termine: Seniorenheim Geisenfeld: <i>Aufgrund des Umzugs in das neue Haus steht der Termin im Januar noch nicht fest.</i> Seniorenzentrum Phönix, Vohburg: 15.12.2014, 16:00 Uhr Seniorenheim Pförring: 16.12.2014, 16:00 Uhr
FRAUENGRUPPE „ÖKUMENIA“	Nähere Informationen bei Luise Stöhr, Vohburg, Telefon: 08457/2233
LITERATURKREIS	Nächstes Treffen am 09.12.2014 um 19:30 Uhr in der Stadtbibliothek Vohburg; besprochen wird das Buch „Im Café der verlorenen Jugend“ von Patrick Modiano.
THEOLOGISCH PHILOSOPHISCHER GESPRÄCHSKREIS	14.01.2015 um 19.30 Uhr im Gemeinderaum im Pfarrhaus
HAUSKREIS GEISENFELD	Treffen zu Bibelgespräch und Gebet. Infos: Jutta und Dieter Stelzer, Telefon 08452/733120
HAUSKREIS VOHBURG	Treffen zu Bibelgespräch und Gebet. Infos: Fam. Steininger, Telefon 08457/9349900
GEBETSKREIS VOHBURG	Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr in der Kirche Vohburg Infos: Frau Mühlbacher, Telefon 08452/8090

Aus Datenschutzgründen sind diese
Informationen online leider nicht
verfügbar. Wir bitten um Verständnis!





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Sternplätzchen

Du brauchst: 300 g Mehl, 80 g Butterschmalz, 100 g Butter, 100 g Zucker, 100 g geriebene Mandeln, eine Prise Zimt, eine Prise Nelkenpulver, 1 Ei und eine Stern-Ausstecherform.

So geht's: Verknete alle Zutaten mit kalten Händen zu einem geschmeidigen Teig. Lege den Teig in Folie gewickelt 1 Stunde in den Kühlschrank. Rolle den Teig auf einer bemehlten Fläche einen halben Zentimeter dick aus. Steche die Sterne aus und lege sie auf ein gefettetes Backblech. Backe die Sterne bei 180 Grad etwa 10 Minuten.



Der Stern von Bethlehem

Ein großer heller Stern hat den Hirten in der Heiligen Nacht den Weg zum Jesuskind gezeigt. Sie wussten: Ein Wunder ist geschehen! Diesen Stern haben auch die Drei Weisen aus dem Morgenland am Himmel entdeckt – und sich auf den Weg gemacht. Heutige Sternforscher haben noch keine eindeutige wissenschaftliche Erklärung für den wunderbaren Stern vor mehr als 2000 Jahren gefunden.

Der Junge hat zwei Ausstechförmchen. Wie viele Pfefferkuchen hat er damit gebacken?



Auflösung: 11 runde, 9 herzförmige Pfefferkuchen

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



WEIHNACHTSMARKT VOHBURG

Am 3. Adventswochenende (12. – 14. Dezember) haben wir nach Jahren wieder einmal einen Stand auf dem Vohburger Weihnachtsmarkt: es gibt Selbstgebasteltes (die Einladung zu den Bastelabenden im November war im letzten Gemeindeblatt veröffentlicht) und die bekannten Produkte aus dem Weltladen in Vohburg.

Wir bieten außerdem weißen Glühwein, Aachener Printen und auch etwas Alkoholfreies für die Kinder und die Autofahrer an.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit an dem Verkaufsstand haben, lassen Sie uns das bitte wissen; damit wir nachsehen können, zu welchen Zeiten noch Platz am Stand ist und wann wir Unterstützung brauchen. Der Weihnachtsmarkt ist geöffnet Freitag von 17 Uhr bis 21 Uhr, am Samstag von 14 Uhr bis 21 Uhr und am Sonntag von 14 Uhr bis 20 Uhr.

Reinhard Wemhöner



GOTTESDIENSTE RUND UM WEIHNACHTEN

Rund um das Christfest finden eine Vielzahl von Gottesdiensten statt:

24.12.2014

- Münchsmünster: 16:30 Uhr
- Vohburg: 15.30 Uhr
- Vohburg: 22.00 Uhr
- Geisenfeld/Ainau: 15.00 Uhr

25.12.2014

- Geisenfeld/Ainau: 10.15 Uhr

28.12.2014

- Vohburg: 10.00 Uhr

31.12.2014

- Münchsmünster: 17.00 Uhr

01.01.2014

- Vohburg: 17.00 Uhr

4. ADVENT: BESONDERE MUSIK

Der Gottesdienst am 4. Advent (21.12.2014) in der Kirche in Geisenfeld/Ainau um 10.15 Uhr wird uns musikalisch bereichert durch die „Kantorei an St. Matthäus“ und den „Bläser-Posaunenchor der Mennoniten- und der St. Matthäus-Gemeinde Ingolstadt“ und Leitung von Herrn Kirchenmusikdirektor Reinhold Meiser. Wir freuen uns auf wunderbare Musik!

ERINNERUNG: NEWSLETTER

Unser Gemeindeblatt—bequem per Mail. Füllen Sie einfach den Rückmeldebogen aus und wir nehmen Sie in den Verteiler auf.



Name

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Emailadresse

Ich möchte das Gemeindeblatt als Newsletter per E-Mail bekommen.

Ich möchte auch weitere Informationen aus meiner Gemeinde per Mail bekommen.

(Ort und Datum)

(Unterschrift)

